

STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Erzgebirgsklinikum mit seinen vier Häusern Annaberg, Stollberg, Zschopau und Olbernhau gewährleistet eine umfassende medizinische Versorgung im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich. Als kommunales Klinikum und Einrichtung der Regelversorgung verstehen wir uns als Dienstleister für die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen im Erzgebirge. Auf dieser Grundlage garantieren wir mit über 2.200 hochqualifizierten Mitarbeitern und 1.000 stationären Betten die Versorgung für etwa 40.000 stationäre und 135.000 ambulante Patienten jährlich.

Zur Neuausrichtung der Abteilung IT suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Leiter (m/w/d) IT-Infrastruktur.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des IT-Infrastruktur-Teams des Erzgebirgsklinikums sowohl fachlich, wirtschaftlich als auch disziplinarisch
- Verantwortung für die Betreuung und systematische Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur und der zentralen IT-Systeme einschließlich Virtualisierungsplattformen, Storage-Systeme, SAP-Landschaften und des zugehörigen Rechenzentrumsbetriebs
- Entwicklung und Umsetzung von Datensicherungs- und Havariekonzepten sowie entsprechender Wiederanlaufverfahren
- Durchführung von Analysen der IT-Infrastruktur, Erarbeitung von Konzepten zur IT-Sicherheit und deren Umsetzung
- Verantwortung für die Betriebssicherheit und Verfügbarkeit der IT-Infrastruktur, einschließlich Netzwerkkomponenten, Firewall-Systeme, Internetanbindung und Standortvernetzung
- Erarbeitung von Dienstleistungsrichtlinien und Richtlinien für den Einsatz und den Betrieb von IT-Systemen und der IT-Infrastruktur im Rechenzentrumsbetrieb
- Vorbereitung, Begleitung und Absicherung von branchenspezifischen Zertifizierungen
- Projektieren von komplexen IT-Infrastrukturen einschließlich Entwurf, Installation, Wartung und Betrieb
- Anleitung und Koordinierung von Arbeitsgruppen und IT-Projekten
- Verantwortung für die Einführung von neuen IT-Systemen sowie deren Integration in bestehende IT-Infrastrukturen, Koordination und Überwachung des Einsatzes, Einhaltung von Richtlinien
- Verantwortung für die Lizenzüberwachung und Einhaltung der Lizenzbestimmungen der eingesetzten zentralen IT-Systeme
- kontinuierliche Weiterentwicklung und Optimierung von Strukturen und Prozessen im Einklang mit der übergeordneten Digitalisierungsstrategie
- Zusammenarbeit mit angrenzenden Abteilungen und Fachbereichen

Was Sie in unser Team mitbringen:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung auf dem Gebiet der Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. vergleichbarer Ausbildung mit Informatikkenntnissen
- mehrjährige Führungserfahrung

- Erfahrung in der Planung und Leitung von IT Projekten
- breite IT-Kenntnisse und umfassende Erfahrungen im Tätigkeitsbereich, insbesondere im Bereich IT-Infrastruktur und dem Betrieb von SAP-Systemen
- Persönlichkeit mit hohem Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- service- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Problemlösungskompetenz
- kommunikatives, empathisches Wesen mit kundenorientiertem Auftreten
- Bereitschaft zur Fahrtätigkeiten zwischen den o.g. Standorten

Unser Angebot:

- ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum mit Verantwortungsübernahme und Raum für Eigeninitiative,
- unbefristete Anstellung,
- Mitarbeit in einem motivierten und kollegialen Team,
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist durch flexible Arbeitszeiten gegeben
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsperspektiven,
- attraktive Arbeitsbedingungen und tarifgerechte Bezahlung, betriebliche Zusatzversorgung

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte schriftlich – vorzugsweise per E-Mail (mit Anhängen im PDF-Format) – an: Erzgebirgsklinikum gGmbH, Haus Stollberg, Personalwesen, Jahnsdorfer Straße 7, 09366 Stollberg

bewerbung@kkh-stl.de

Für weitere Informationen sowie für die Möglichkeit eines ersten Kontakts steht Ihnen gern unser Konzernbereichsleiter IT, Herr Jörg Arnold, unter 037296-532220 oder per E-Mail an joerg.arnold@erzgebirgsklinikum.de zur Verfügung.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Einstellung ein Nachweis zur Covid-19-Immunität sowie zum Masernschutz notwendig ist.